



Master-Kooperation: Ein Projekt der Universität Heidelberg
des Karlsruher Instituts für Technologie
der Pädagogischen Hochschule Heidelberg
und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

Unterstützt durch die



14. Oktober 2013

Kolloquium des Masters „Sport und Bewegung im Kindes- und Jugendalter“

Die Sportinstitute der in der Exzellenzinitiative ausgezeichneten Universität Heidelberg und des Karlsruher Instituts für Technologie bieten in Kooperation mit den Pädagogischen Hochschulen Heidelberg und Karlsruhe einen gemeinsamen Master an. Es ist der erste Studiengang mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendsport europaweit. Die Einrichtung und Evaluation wurde und wird durch die Manfred Lautenschläger-Stiftung gefördert. Als Dank an ihn persönlich und alle, die diesen Master prägen, findet am Montag, den 21.10.2013 ein Kolloquium im Racket Center in Nußloch statt.

Im Oktober 2010 fiel der Startschuss zum neuen Master „Sport und Bewegung im Kindes- und Jugendalter“, der eine Zielgruppe mit Perspektive und Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt rückt. Der Kinder- und Jugendsport ist kein verkleinerter Erwachsenensport, sondern hat sich an den Prinzipien der Entwicklungsgemäßheit, der Vielseitigkeit und der Freudbetontheit zu orientieren. Mit dem Master an den Studienorten Heidelberg und Karlsruhe soll dem zunehmenden Bedarf an zielgruppenadäquat qualifizierten Sportwissenschaftlerinnen und Sportwissenschaftlern Rechnung getragen werden, die ganzheitliche Konzepte und Programme für den Kinder- und Jugendsport erarbeiten, durchführen und evaluieren können. Er richtet sich an Studierende, die Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben.

Mögliche Berufsperspektiven der Absolventinnen und Absolventen bieten sich in Kindergärten, Schulen, Vereinen, Verbänden, Krankenkassen, ambulanten und stationären Rehabilitationseinrichtungen sowie bei kommerziellen Anbietern im Sport- und Gesundheitsbereich.

Der Master „Sport und Bewegung im Kindes- und Jugendalter“ ist ein viersemestriger modular aufgebauter wissenschaftlicher Studiengang, der sich zentral mit Themen wie Entwicklung und Sozialisation, Lernen und Instruktion sowie Leisten und Trainieren befasst.

Am Studienstandort Heidelberg kann zwischen den Profilen Prävention und Rehabilitation und Entwicklung und Talent gewählt werden. Im ersten Profil stehen die vielfältigen gesundheitlichen Wirkungen von körperlichen Aktivitäten im Vordergrund, im zweiten die Gesetzmäßigkeiten und Prinzipien des Nachwuchsleistungssports.

In Karlsruhe wird das Profil „Sport und Bewegung im Kindes- und Jugendalter“ vom Forschungszentrum für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen (FoSS) verantwortet. Der erfolgreiche Nachweis über Kenntnisse auch aus dem weiteren Karlsruher Profil „Bewegung und Technik“ führen hier zum Masterabschluss „Sportwissenschaft“.

Ein vergleichbares Studienangebot existiert bisher nicht. Der Kinder- und Jugendsport ist an den beiden Standorten Heidelberg und Karlsruhe ein Lehr- und Forschungsschwerpunkt mit ausgewiesener Expertise. So hat sich beispielsweise die Ballschule Heidelberg mittlerweile weltweit verbreitet und das FoSS in Karlsruhe bietet eine ideale Basis für Lehre aus angewandter Forschung und Einbindung in vielfältige zielgruppenadäquate Projekte.

Zur Realisierung dieses Masters haben viele Menschen beigetragen. Die verantwortlichen Studiengangsleiter sind die bekannten Bewegungs- und Gesundheitswissenschaftler Prof. Dr. Klaus Roth (Universität Heidelberg) und Prof. Dr. Alexander Woll (Karlsruher Institut für Technologie); die beiden Sportpädagogen Prof. Dr. Peter Neumann (PH Heidelberg) und Prof. Dr. Norbert Fessler (PH Karlsruhe) sowie Alexandra Szabady (Universität Heidelberg) und apl. Prof. Dr. Swantje Scharenberg (FoSS-Leiterin/KIT) gehören ebenfalls zum kreativen Leitungs- und Organisationsnukleus. Die Manfred-Lautenschläger-Stiftung fördert diese europaweit einzigartige Masterkooperation, die aktuell in Heidelberg von 41 Studierenden (14 Studenten und 24 Studentinnen) genutzt wird: 25 davon haben das Profil Prävention und Rehabilitation gewählt, 16 das Profil Entwicklung und Talent. Insgesamt acht Studierende haben ihr Masterstudium in Heidelberg inzwischen erfolgreich beendet - die ersten Absolvent(inn)en schlossen im Sommersemester 2012 ab.

In Karlsruhe haben bislang 18 Studierende den Master „Sportwissenschaft“ mit dem Profil „Sport und Bewegung im Kindes- und Jugendalter“ erfolgreich abgeschlossen, sechs davon waren Studenten. Die Vollaustauschlastung des Profils ist – wie in Heidelberg - ebenfalls erreicht.

Am **Montag, den 21. Oktober 2013** findet zu Ehren aller Mitwirkenden in diesem Masterstudiengang ein Kolloquium im Racket Center in Nußloch (Walldorfer Strasse 100, 69226 Nußloch) statt. Der Beginn ist um **19.00 Uhr**. An dieser Veranstaltung wird – neben den Verantwortlichen, den Lehrenden und den Studierenden sowie den Absolvent(inn)en des Studiengangs – der Ehrensensator der Universität Heidelberg, Dr. h.c. Manfred Lautenschläger, teilnehmen. Alle Journalisten der Printmedien und der Radio-/TV-Anstalten sind sehr herzlich zu diesem öffentlichen Kolloquium eingeladen.

Rückfragen bitte an:

*Prof. Dr. Klaus Roth
Institut für Sport und Sportwissenschaft
Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 720, 69120 Heidelberg
Tel: 06221 54-4642, Fax 54-4346
Klaus.Roth@urz.uni-heidelberg.de*

oder:

*Alexandra Szabady
Institut für Sport und Sportwissenschaft
Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 720, 69120 Heidelberg
Tel: 06221 54-4647*